**Zeitschrift:** Bündner Schulblatt = Bollettino scolastico grigione = Fegl scolastic

grischun

Herausgeber: Lehrpersonen Graubünden

**Band:** 14 (1954-1955)

Heft: 4

Rubrik: Kurse und Weiterbildungen

## Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF:** 12.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Um das Reglement über die Vermittlung von Sommerbeschäftigungen für Bündner Lehrer jüngeren Kollegen bekanntzugeben, werden die betreffenden Artikel nachfolgend nochmals veröffentlicht.

#### Art. 3

Mit der Anmeldung ist ein Haftgeld von Fr. 20.— zu entrichten. Das Haftgeld wird nach Abzug der Spesen zurückerstattet, unter Vorbehalt der Bestimmung in Art. 4.

#### Art. 4

Wer eine Beschäftigung gefunden hat oder aus anderen Gründen die Vermittlung nicht mehr zu beanspruchen wünscht, hat sich innert drei Tagen abzumelden. Unterbleibt diese Abmeldung oder erfolgt sie zu spät, so verfügt die Stellenvermittlung über das Haftgeld.

#### Art. 5

Für die Vermittlung entrichtet der Lehrer einen Beitrag in Prozenten der Bruttolohnsumme.

Zur Errechnung des Bruttolohnes wird die freie Station angemessen berücksichtigt.

Die Quoten betragen bei einer Lohnsumme

Bei mehreren Vermittlungen an die gleiche Lehrkraft wird der Beitrag von der Gesamtlohnsumme berechnet.

Der Leiter der Stellenvermittlung: P. Bergamin, Valbella-Lenzerheide.

## Kurse und Weiterbildung

## Ausschreibung eines Weiterbildungskurses im Mädchenturnen

für Lehrerinnen, Lehrer und Arbeitslehrerinnen des Kantons Graubünden 4.—7. Mai 1955 in Bergün (Schulhaus/Turnhalle)

Der Kurs wird im Auftrage des Lehrerturnvereins Graubünden durchgeführt und geleitet von den Turnlehrerinnen Frl. Brigitte Eichenberger und Frl. Eva Schneider, Chur.

Spesenentschädigungen: Reiseauslagen vom Schul- oder Wohnort zum Kursort und zurück und dazu je Tag Fr. 8.50 und pro Nacht Fr. 5.— Entschädigung.

Anmeldungen. Diese sind bis zum 18. April zu richten an Frl. Brigitte Eichenberger, Florentinistraße 7, Chur.

Das genau Kursprogramm wird den Angemeldeten seinerzeit zugestellt.

Für den LTV Graubünden: B. Eichenberger.

## Schweizerischer Verein für Handarbeit und Schulreform

# Schweizerische Lehrerbildungskurse 1955

## Kursleiter, Kurszeiten und Kursgeld

#### 11.-16. Juli (1 Woche) in Schaffhausen C. A. Ewald, Liestal Fr. 35.— 1. Muttersprache Primarschule Fr. 35.— 2. Wandtafelskizzieren H. Niedermann, Arlesheim Fr. 35.— 3. Zeichnen Mittelstufe W. Kuhn, Aarau Fr. 35.-4. Zeichnen Oberstufe K. Bänziger, Heiden 18.—23. Juli (1 Woche) in Schaffhausen A. Schneider, St. Gallen Fr. 35.— 5. Zeichnen Unterstufe Fr. 35.— 6. Muttersprache Sekundarschule Dr. R. Stuber, Biel Fr. 35.— 7. Schul- und Volksmusik E. Villiger, Schaffhausen 8. Urgeschichte Dr. R. Bosch, Seengen AG Fr. 35.—

|                                      | 25.—30. Juli (1 Woche) in Schaffhause<br>9. Sandkasten-Wandplastik                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                            | n<br>P. Stuber, Biel                                                                                                                                                                                                                                                                             | Fr.                                                  | 35.—                                         |
|--------------------------------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|------------------------------------------------------|----------------------------------------------|
|                                      | 16. August (1 Woche) in Schaffhaus                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                            |                                                                                                                                                                                                                                                                                                  |                                                      |                                              |
|                                      | 10. Heimatkunde                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                               | J. Rahm, Beringen                                                                                                                                                                                                                                                                                | Fr.                                                  | 35.—                                         |
|                                      | 1123. Juli (2 Wochen) in Schaffhaus                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                           | en                                                                                                                                                                                                                                                                                               |                                                      |                                              |
|                                      | 11. Arbeitsprinzip 1.—3. Klasse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                               | J. Menzi, Zürich                                                                                                                                                                                                                                                                                 |                                                      | 45.—                                         |
|                                      | 12. Arbeitsprinzip 3.—4. Klasse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                               | A. Hauser, Schaffhausen                                                                                                                                                                                                                                                                          |                                                      | 45.—                                         |
|                                      | 13. Handarbeiten Unterstufe                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                   | P. Spreng, Luzern                                                                                                                                                                                                                                                                                |                                                      | 50.—                                         |
|                                      | 14. Arbeitsprinzip Abschlußklasse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                             | A. Fuchs, Wettingen                                                                                                                                                                                                                                                                              | Fr.                                                  | 45.—                                         |
|                                      | Juli bis 6. August (2 Wochen) in Schaffhausen                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                 |                                                                                                                                                                                                                                                                                                  |                                                      |                                              |
|                                      | 15. Arbeitsprinzip 1.—2. Klasse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                               | P. Gehrig, Rorschach                                                                                                                                                                                                                                                                             |                                                      | 45.—                                         |
|                                      | 16. Arbeitsprinzip 5.—6. Klasse                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                               | K. Zimmermann, Glarus                                                                                                                                                                                                                                                                            |                                                      | 45.—                                         |
|                                      | 17. Biologie                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                  | H. Russenberger, Schaffhausen                                                                                                                                                                                                                                                                    |                                                      | 50.—<br>50.—                                 |
|                                      | 18. Modellieren                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                               | A. Tobler, Herisau<br>W. Dreier, Oberburg                                                                                                                                                                                                                                                        |                                                      | 50.—                                         |
|                                      | 19. Schnitzen                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                 | 그리고 있다. 전역 (이 ) 그리고 아이를 보았다면 보고 있는데 나는 하는데 그리고 있다고 있다.                                                                                                                                                                                                                                           | 1.1.                                                 | 50.—                                         |
|                                      | 11. Juli bis 6. August (4 Wochen) in Sc                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                       | J. Furger, Schaffhausen                                                                                                                                                                                                                                                                          | Fr                                                   | 85.—                                         |
| ١,                                   | 23. Papparbeiten 25. Holzarbeiten                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                             | E. Schwaninger, Schaffhausen                                                                                                                                                                                                                                                                     |                                                      | 95.—                                         |
|                                      | 27. Metallarbeiten                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                            | G. Fischer, Wettingen                                                                                                                                                                                                                                                                            |                                                      | 95.—                                         |
| 11.—23. Juli (2 Wochen) in Neuenburg |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                               |                                                                                                                                                                                                                                                                                                  |                                                      |                                              |
|                                      | 28. Französisch Primarschule                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                  | O. Anklin, Biel                                                                                                                                                                                                                                                                                  | Fr                                                   | 45.—                                         |
|                                      | 20. I Talizosisch i Hillalschuic                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                              | O. Alikilli, Dici                                                                                                                                                                                                                                                                                |                                                      | 73.                                          |
|                                      |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                               | O. Alikilli, Biel                                                                                                                                                                                                                                                                                | • • •                                                | 43.                                          |
|                                      | 1123. Juli (2 Wochen) in Genf                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                 |                                                                                                                                                                                                                                                                                                  |                                                      |                                              |
|                                      |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                               | H. Kestenholz, Baden, und P. Privat und E. Florinetti, Genf                                                                                                                                                                                                                                      |                                                      | 55.—                                         |
|                                      | 11.—23. Juli (2 Wochen) in Genf<br>29. Französisch Sekundarschule                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                             | H. Kestenholz, Baden, und P. Privat                                                                                                                                                                                                                                                              |                                                      |                                              |
|                                      | 1123. Juli (2 Wochen) in Genf                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                 | H. Kestenholz, Baden, und P. Privat<br>und E. Florinetti, Genf<br>C. A. Ewald, Liestal                                                                                                                                                                                                           | Fr.<br>Fr.                                           | 55.—<br>35.—                                 |
|                                      | 11.—23. Juli (2 Wochen) in Genf<br>29. Französisch Sekundarschule<br>3.—8. Oktober (1 Woche) in Muttenz<br>30. Muttersprache Primarschule<br>31. Sandkasten-Wandplastik                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                       | H. Kestenholz, Baden, und P. Privat<br>und E. Florinetti, Genf<br>C. A. Ewald, Liestal<br>F. Gribi, Konolfingen                                                                                                                                                                                  | Fr.<br>Fr.<br>Fr.                                    | 55.—<br>35.—<br>35.—                         |
|                                      | <ul> <li>11.—23. Juli (2 Wochen) in Genf</li> <li>29. Französisch Sekundarschule</li> <li>3.—8. Oktober (1 Woche) in Muttenz</li> <li>30. Muttersprache Primarschule</li> <li>31. Sandkasten-Wandplastik</li> <li>32. Wandtafelskizzieren</li> </ul>                                                                                                                                                                                                                                                          | H. Kestenholz, Baden, und P. Privat<br>und E. Florinetti, Genf<br>C. A. Ewald, Liestal<br>F. Gribi, Konolfingen<br>O. Kuhn, Baden                                                                                                                                                                | Fr.<br>Fr.<br>Fr.<br>Fr.                             | 55.—<br>35.—<br>35.—<br>35.—                 |
|                                      | <ul> <li>11.—23. Juli (2 Wochen) in Genf</li> <li>29. Französisch Sekundarschule</li> <li>3.—8. Oktober (1 Woche) in Muttenz</li> <li>30. Muttersprache Primarschule</li> <li>31. Sandkasten-Wandplastik</li> <li>32. Wandtafelskizzieren</li> <li>33. Zeichnen 1.—4. Klasse</li> </ul>                                                                                                                                                                                                                       | H. Kestenholz, Baden, und P. Privat<br>und E. Florinetti, Genf  C. A. Ewald, Liestal F. Gribi, Konolfingen O. Kuhn, Baden A. Schneider, St. Gallen                                                                                                                                               | Fr.<br>Fr.<br>Fr.<br>Fr.                             | 55.—<br>35.—<br>35.—                         |
|                                      | 11.—23. Juli (2 Wochen) in Genf<br>29. Französisch Sekundarschule<br>3.—8. Oktober (1 Woche) in Muttenz<br>30. Muttersprache Primarschule<br>31. Sandkasten-Wandplastik<br>32. Wandtafelskizzieren<br>33. Zeichnen 1.—4. Klasse<br>10.—15. Oktober (1 Woche) in Mutten                                                                                                                                                                                                                                        | H. Kestenholz, Baden, und P. Privat<br>und E. Florinetti, Genf  C. A. Ewald, Liestal F. Gribi, Konolfingen O. Kuhn, Baden A. Schneider, St. Gallen                                                                                                                                               | Fr.<br>Fr.<br>Fr.<br>Fr.                             | 55.—<br>35.—<br>35.—<br>35.—<br>35.—         |
|                                      | 11.—23. Juli (2 Wochen) in Genf<br>29. Französisch Sekundarschule<br>3.—8. Oktober (1 Woche) in Muttenz<br>30. Muttersprache Primarschule<br>31. Sandkasten-Wandplastik<br>32. Wandtafelskizzieren<br>33. Zeichnen 1.—4. Klasse<br>10.—15. Oktober (1 Woche) in Mutten<br>34. Zeichnen Oberstufe (5.—8. Kl.)                                                                                                                                                                                                  | H. Kestenholz, Baden, und P. Privat<br>und E. Florinetti, Genf  C. A. Ewald, Liestal F. Gribi, Konolfingen O. Kuhn, Baden A. Schneider, St. Gallen  Z O. Kuhn, Baden                                                                                                                             | Fr.<br>Fr.<br>Fr.<br>Fr.                             | 55.—<br>35.—<br>35.—<br>35.—                 |
|                                      | 11.—23. Juli (2 Wochen) in Genf 29. Französisch Sekundarschule  3.—8. Oktober (1 Woche) in Muttenz 30. Muttersprache Primarschule 31. Sandkasten-Wandplastik 32. Wandtafelskizzieren 33. Zeichnen 1.—4. Klasse 10.—15. Oktober (1 Woche) in Mutten 34. Zeichnen Oberstufe (5.—8. Kl.) 3.—15. Oktober (2 Wochen) in Mutten                                                                                                                                                                                     | H. Kestenholz, Baden, und P. Privat und E. Florinetti, Genf  C. A. Ewald, Liestal F. Gribi, Konolfingen O. Kuhn, Baden A. Schneider, St. Gallen  C. Kuhn, Baden                                                                                                                                  | Fr.<br>Fr.<br>Fr.<br>Fr.                             | 55.—<br>35.—<br>35.—<br>35.—<br>35.—         |
|                                      | 11.—23. Juli (2 Wochen) in Genf 29. Französisch Sekundarschule  3.—8. Oktober (1 Woche) in Muttenz 30. Muttersprache Primarschule 31. Sandkasten-Wandplastik 32. Wandtafelskizzieren 33. Zeichnen 1.—4. Klasse 10.—15. Oktober (1 Woche) in Mutten 34. Zeichnen Oberstufe (5.—8. Kl.) 3.—15. Oktober (2 Wochen) in Mutten 35. Arbeitsprinzip 1.—4. Klasse                                                                                                                                                     | H. Kestenholz, Baden, und P. Privat und E. Florinetti, Genf  C. A. Ewald, Liestal F. Gribi, Konolfingen O. Kuhn, Baden A. Schneider, St. Gallen  C. Kuhn, Baden  M. Hänsenberger, Rorschach                                                                                                      | Fr.<br>Fr.<br>Fr.<br>Fr.<br>Fr.                      | 55.—<br>35.—<br>35.—<br>35.—<br>35.—<br>45.— |
|                                      | 11.—23. Juli (2 Wochen) in Genf 29. Französisch Sekundarschule  3.—8. Oktober (1 Woche) in Muttenz 30. Muttersprache Primarschule 31. Sandkasten-Wandplastik 32. Wandtafelskizzieren 33. Zeichnen 1.—4. Klasse 10.—15. Oktober (1 Woche) in Mutten 34. Zeichnen Oberstufe (5.—8. Kl.) 3.—15. Oktober (2 Wochen) in Mutten 35. Arbeitsprinzip 1.—4. Klasse 36. Arbeitsprinzip 6.—8. Klasse                                                                                                                     | H. Kestenholz, Baden, und P. Privat und E. Florinetti, Genf  C. A. Ewald, Liestal F. Gribi, Konolfingen O. Kuhn, Baden A. Schneider, St. Gallen  O. Kuhn, Baden  M. Hänsenberger, Rorschach A. Bürgin, Liestal                                                                                   | Fr.<br>Fr.<br>Fr.<br>Fr.<br>Fr.                      | 55.—<br>35.—<br>35.—<br>35.—<br>35.—<br>45.— |
|                                      | 11.—23. Juli (2 Wochen) in Genf 29. Französisch Sekundarschule  3.—8. Oktober (1 Woche) in Muttenz 30. Muttersprache Primarschule 31. Sandkasten-Wandplastik 32. Wandtafelskizzieren 33. Zeichnen 1.—4. Klasse 10.—15. Oktober (1 Woche) in Mutten 34. Zeichnen Oberstufe (5.—8. Kl.) 3.—15. Oktober (2 Wochen) in Mutten 35. Arbeitsprinzip 1.—4. Klasse 36. Arbeitsprinzip 6.—8. Klasse 37. Physik-Chemie                                                                                                   | H. Kestenholz, Baden, und P. Privat und E. Florinetti, Genf  C. A. Ewald, Liestal F. Gribi, Konolfingen O. Kuhn, Baden A. Schneider, St. Gallen  O. Kuhn, Baden  M. Hänsenberger, Rorschach A. Bürgin, Liestal P. Eggmann, Neukirch-Egnach                                                       | Fr. Fr. Fr. Fr. Fr. Fr. Fr.                          | 55.— 35.— 35.— 35.— 35.— 45.— 45.— 50.—      |
|                                      | 11.—23. Juli (2 Wochen) in Genf 29. Französisch Sekundarschule  3.—8. Oktober (1 Woche) in Muttenz 30. Muttersprache Primarschule 31. Sandkasten-Wandplastik 32. Wandtafelskizzieren 33. Zeichnen 1.—4. Klasse 10.—15. Oktober (1 Woche) in Mutten 34. Zeichnen Oberstufe (5.—8. Kl.) 3.—15. Oktober (2 Wochen) in Mutten 35. Arbeitsprinzip 1.—4. Klasse 36. Arbeitsprinzip 6.—8. Klasse 37. Physik-Chemie 38. Schnitzen                                                                                     | H. Kestenholz, Baden, und P. Privat und E. Florinetti, Genf  C. A. Ewald, Liestal F. Gribi, Konolfingen O. Kuhn, Baden A. Schneider, St. Gallen  Z O. Kuhn, Baden A. Bürgin, Liestal P. Eggmann, Neukirch-Egnach F. Friedli, Bern                                                                | Fr. Fr. Fr. Fr. Fr. Fr. Fr.                          | 55.—<br>35.—<br>35.—<br>35.—<br>35.—<br>45.— |
|                                      | 11.—23. Juli (2 Wochen) in Genf 29. Französisch Sekundarschule  3.—8. Oktober (1 Woche) in Muttenz 30. Muttersprache Primarschule 31. Sandkasten-Wandplastik 32. Wandtafelskizzieren 33. Zeichnen 1.—4. Klasse 10.—15. Oktober (1 Woche) in Mutten 34. Zeichnen Oberstufe (5.—8. Kl.) 3.—15. Oktober (2 Wochen) in Mutten 35. Arbeitsprinzip 1.—4. Klasse 36. Arbeitsprinzip 6.—8. Klasse 37. Physik-Chemie 38. Schnitzen 25. Juli bis 6. August in Schaffhausen                                              | H. Kestenholz, Baden, und P. Privat und E. Florinetti, Genf  C. A. Ewald, Liestal F. Gribi, Konolfingen O. Kuhn, Baden A. Schneider, St. Gallen  Z O. Kuhn, Baden A. Bürgin, Liestal P. Eggmann, Neukirch-Egnach F. Friedli, Bern                                                                | Fr. Fr. Fr. Fr. Fr. Fr. Fr.                          | 55.— 35.— 35.— 35.— 35.— 45.— 45.— 50.—      |
|                                      | 11.—23. Juli (2 Wochen) in Genf 29. Französisch Sekundarschule  3.—8. Oktober (1 Woche) in Muttenz 30. Muttersprache Primarschule 31. Sandkasten-Wandplastik 32. Wandtafelskizzieren 33. Zeichnen 1.—4. Klasse 10.—15. Oktober (1 Woche) in Mutten 34. Zeichnen Oberstufe (5.—8. Kl.) 3.—15. Oktober (2 Wochen) in Mutten 35. Arbeitsprinzip 1.—4. Klasse 36. Arbeitsprinzip 6.—8. Klasse 37. Physik-Chemie 38. Schnitzen 25. Juli bis 6. August in Schaffhausen (4 Wochen)                                   | H. Kestenholz, Baden, und P. Privat und E. Florinetti, Genf  C. A. Ewald, Liestal F. Gribi, Konolfingen O. Kuhn, Baden A. Schneider, St. Gallen  Z O. Kuhn, Baden A. Bürgin, Liestal P. Eggmann, Neukirch-Egnach F. Friedli, Bern und 3.—15. Oktober in Muttenz                                  | Fr.<br>Fr.<br>Fr.<br>Fr.<br>Fr.<br>Fr.<br>Fr.        | 55.— 35.— 35.— 35.— 35.— 45.— 45.— 50.—      |
|                                      | 11.—23. Juli (2 Wochen) in Genf 29. Französisch Sekundarschule  3.—8. Oktober (1 Woche) in Muttenz 30. Muttersprache Primarschule 31. Sandkasten-Wandplastik 32. Wandtafelskizzieren 33. Zeichnen 1.—4. Klasse 10.—15. Oktober (1 Woche) in Mutten 34. Zeichnen Oberstufe (5.—8. Kl.) 3.—15. Oktober (2 Wochen) in Mutten 35. Arbeitsprinzip 1.—4. Klasse 36. Arbeitsprinzip 6.—8. Klasse 37. Physik-Chemie 38. Schnitzen 25. Juli bis 6. August in Schaffhausen (4 Wochen) 39. Papparbeiten                  | H. Kestenholz, Baden, und P. Privat und E. Florinetti, Genf  C. A. Ewald, Liestal F. Gribi, Konolfingen O. Kuhn, Baden A. Schneider, St. Gallen  C. M. Hänsenberger, Rorschach A. Bürgin, Liestal P. Eggmann, Neukirch-Egnach F. Friedli, Bern und 3.—15. Oktober in Muttenz  B. Koch, Hitzkirch | Fr.              | 55.— 35.— 35.— 35.— 35.— 45.— 45.— 50.— 85.— |
|                                      | 11.—23. Juli (2 Wochen) in Genf 29. Französisch Sekundarschule  3.—8. Oktober (1 Woche) in Muttenz 30. Muttersprache Primarschule 31. Sandkasten-Wandplastik 32. Wandtafelskizzieren 33. Zeichnen 1.—4. Klasse 10.—15. Oktober (1 Woche) in Mutten 34. Zeichnen Oberstufe (5.—8. Kl.) 3.—15. Oktober (2 Wochen) in Mutten 35. Arbeitsprinzip 1.—4. Klasse 36. Arbeitsprinzip 6.—8. Klasse 37. Physik-Chemie 38. Schnitzen 25. Juli bis 6. August in Schaffhausen (4 Wochen) 39. Papparbeiten 40. Holzarbeiten | H. Kestenholz, Baden, und P. Privat und E. Florinetti, Genf  C. A. Ewald, Liestal F. Gribi, Konolfingen O. Kuhn, Baden A. Schneider, St. Gallen  Z O. Kuhn, Baden A. Bürgin, Liestal P. Eggmann, Neukirch-Egnach F. Friedli, Bern und 3.—15. Oktober in Muttenz                                  | Fr.<br>Fr.<br>Fr.<br>Fr.<br>Fr.<br>Fr.<br>Fr.<br>Fr. | 55.— 35.— 35.— 35.— 35.— 45.— 45.— 50.— 50.— |

Pro Juventute teilt mit: Zu unserem diesjährigen

# Spielkurs auf dem Herzberg vom 11.—16. April 1955

laden wir alle Jugendgruppenleiter, Heimleiter und Leiter von Ferienlagern und Kolonien ein, die neue Anregungen für die Gestaltung von Spielstunden, Heimabenden, Lagerfeuern usw. suchen. Von den kleineren Heim- und Gesellschaftsspielen, den Turn- und Tummelspielen bis zum großangelegten Geländespiel sollen alle die verschiedenen Möglichkeiten des Spieles und seiner Randgebiete ausprobiert und erarbeitet werden. Ein Teil der Kursarbeit wird speziell auch dem Selber-Erfinden von neuen Spielen und von Varianten bereits bekannter Spiele gewidmet sein.

Die Kosten betragen Fr. 65.— einschließlich Kursgeld.

Die Bezirkssekretariate Pro Juventute erleichtern nach Möglichkeit die Teilnahme an dieser Ferienwoche durch Beiträge an Reise- oder Kurskosten. Diesbezügliche Anfragen sind direkt an die jeweiligen Bezirkssekretariate zu richten.

Kursbeginn: Ostermontag mit dem Mittagessen.

Schluß: Samstag, 16. April, nachmittags.

Anmeldungen bis spätestens 25. März an Freizeitdienst Pro Juventute, Seefeldstraße 8, Zürich.

### 9. Internationaler Kunstkongreß

Internationaler Kongreß für Erziehung und Unterricht in Zeichnen und bildender Kunst

8.-13. August 1955 in Lund, Schweden

In Verbindung mit dem Internationalen Kongreß für Zeichnen und bildender Kunst wird traditionsgemäß eine internationale Ausstellung veranstaltet, an der sich auch die Schweiz beteiligen wird. Diese Ausstellung wird über den derzeitigen Stand und die Bestrebungen auf diesen Unterrichtsgebieten in den beteiligten Kulturstaaten orientieren.

Die Gesellschaft schweiz. Zeichenlehrer (GSZ) hat die Aufgabe übernommen, das schweizerische Ausstellungsgut zu sammeln und zu einer alle Schulstufen um-

fassenden Schau zu ordnen.

Der Vorstand der GSZ richtet deshalb an die verehrten Kolleginnen und Kollegen aller Schulstufen die Bitte, gute Arbeiten zur Verfügung zu stellen. Gewünscht werden Klassenarbeiten und Gemeinschaftsarbeiten. Wir bitten alle Mitarbeiter, die folgende Wegleitung genau zu berücksichtigen:

1. Thema, Format und Technik der Arbeiten sind freigestellt. Passepartouts sind nicht notwendig. Plastische Arbeiten können leider nicht ausgestellt werden.

2. Jede einzelne Arbeit soll auf der Rückseite folgende Angaben in Blockschrift tragen (Reihenfolge): Name des Schülers / Alter, Klasse / Schule, Schultyp / Wohnort / Name des Lehrers / Thema / Arbeitszeit. Gemeinschaftsarbeiten tragen die Namen der beteiligten Schüler.

3. Jeder Klassen- oder Gemeinschaftsarbeit soll auf einem Blatt A4 eine kurze Zusammenfassung folgender Angaben beiliegen: Thema / Technik / Anzahl der Blätter / Schule / Klasse / Lektionsziel / evtl. Vorarbeiten / Arbeitsfolge / Ar-

beitszeit / Adresse des Lehrers.

4. Jeder Klassen- oder Gemeinschaftsarbeit ist die gewünschte Rücksendeadresse

beizulegen.

Die Auswahl und die Zusammenstellung der Ausstellung wird einer vom Vorstand der GSZ gewählten Kommission übertragen. Die Arbeiten werden wenn möglich im Verlaufe dieses Jahres zurückgesandt. Alle Beiträge sind zu adressieren: Intern. Zeichenausstellung, H. Eß, Kant. Oberseminar, Gloriastr. 7, Zürich 6.

Einsendetermin: 19. März 1955.

Im Auftrag des Vorstandes der GSZ, der Schriftleiter: H. Eß.

# Aufruf an die Lehrerschaft Graubündens

Wir hoffen, daß recht viele Kolleginnen und Kollegen Arbeiten ihrer Schüler für diese wichtige Ausstellung zur Verfügung stellen. Für das Gesamtbild des Zeichenunterrichtes an schweizerischen Schulen ist es besonders wertvoll, wenn der Unterricht an unseren Bergschulen, neben den Stadtschulen des Mittellandes, auch zur Geltung kommt.

E. Hungerbühler.

#### Laß alles wohl geraten, was zum Frieden dient!

Ein Gebet der Jugend für das Vaterland, aus einem Flugblatt des Jahres 1803.

Lieber, allmächtiger Gott, laß uns in dem schönen, fruchtbaren Land, das Du unsern Vätern gegeben hast, als freie, fromme, glückliche Menschen aufwachsen! Laß alles wohlgeraten, was zum Frieden dient nud was dem Volke Segen bringt! Verhindere und zerstöre alles, was den Frieden verhindert und die Länder ins Unglück bringt! Hilf unsern Landesvätern, daß sie nicht müde werden, für des Volkes Ruh und Wohlfahrt zu sorgen, gib ihnen, gib allen den Männern, die über Gesetze zu beraten haben, die frömmsten, die weisesten Gedanken in den Sinn; vereinige sie in Eintracht und Liebe, daß sie es alle mit dem Vaterlande gut meinen, und laß ihr Werk wohl gelingen, damit wir ein gutes Vaterland behalten, ein Vaterland, wo Recht, Treue und Liebe wohnen! (Mit gütiger Erlaubnis abgedruckt aus dem Blatt "Zum Tag des guten Willens" [18. Mai]. Redaktion: Fritz Aebli, Zürich.)